

Dank Ihrer Unterstützung tritt die
Ökologisch-Demokratische Partei
in diesem Jahr zur Kommunalwahl mit
ihren Kandidaten* in der Stadt Aachen an.

ödp



Ökologisch. Demokratisch. Sozial.

Für unsere Zukunft
in Stadt und StädteRegion Aachen

r.classen/shutterstock.com



**ÖDP-Kurzwahlprogramm zur Wahl des
Rates der Stadt Aachen am 13.09.2020**

Soziales Miteinander und Demokratie

Die ÖDP möchte Aachen gemeinsam mit seinen Bürgern wieder zu einer lebens- und gleichsam liebenswerten Stadt aufleben lassen.

Wir setzen uns deshalb ein

- für die Auslosung von interessierten Bürgern aus allen Altersstufen und Berufsgruppen, die zu wichtigen kommunalen Projekten oder für bestimmte Problemfelder Lösungsvorschläge erarbeiten (Losverfahren)
- für eine direkte Bürgerbeteiligung bei der Abstimmung über kostspielige Projekte. Als Beispiel sei die Sanierung des neuen Kurhauses genannt, die im Aachener Etat ca. 50 Mio. € verschlingt. Hierfür könnten 25 Erzieher über 40 Jahre lang finanziert werden
- für Stadtteil-Sozialarbeiter, die diese Beteiligung der Bürger organisieren und darüber hinaus in allen Stadtvierteln Angebote für jede Altersgruppe vorhalten



Wohnen und Bauen

Die ÖDP steht ein für eine sozialgerechte Wohnbauentwicklung bei nachhaltiger Flächennutzung. Dabei muss die zunehmende Flächenversiegelung bei Vorhaben auf das notwendige Maß reduziert werden.

Das gilt auch für die Verkehrsplanung mit zweckmäßigen Verbindungen zu Einrichtungen der öffentlichen Versorgung.

Wir setzen uns deshalb ein

- für die komplette Abschaffung der Anliegergebühren beim Straßenbau

- für alters- und behindertengerechte Wohnungen, die barrierefrei sind und möglichst direkte Parkmöglichkeiten bieten
- für Sozialwohnungen und Mehrgenerationenhäuser im öffentlich geförderten Wohnungsbau und für die Gründung von Wohnungsbaugenossenschaften mit überwiegender Bürgerbeteiligung
- für die Abschaffung der Freikaufmöglichkeiten bei Neubauprojekten hinsichtlich der Anzahl von einzurichtenden Sozialwohnungen und Parkplätzen
 - für eine Stadt der kurzen Wege und die Schaffung von gemischten und lebenswerten Quartieren mit Gemeinschaftsgärten, Baumoasen sowie der Begrünung möglichst vieler Gebäude zur Verbesserung der Luftqualität
 - dafür, dass freistehende Grundstücke zurück in die Hände der Stadt gelangen und mit Wohnraum nicht spekuliert wird
- dafür, dass die Stadt Aachen in ihrer Eigenschaft als Mehrheitseignerin der GEWOG in den kommenden Jahren in den Ankauf von bestehendem Wohnraum investiert, diesen saniert und zu akzeptablen Preisen vermietet
- für die Überlassung öffentlicher Grundstücke an möglichst viele Bürger der Stadt oder an Genossenschaften in Form der Erbpacht
- für den schonenden Umgang mit dem lebensnotwendigen Grundstoff Wasser. Bei Neuplanungen ist zwingend ein Zweikanalabwassersystem und der Bau von Zisternen als lokale Wasserspeicher umzusetzen



Familie, Kinder und Bildung

Die ÖDP möchte das Familienleben stärken.

Wir setzen uns deshalb ein

- für eine natur- und umweltbewusste Bildung in Kitas und Schulen sowie geeigneten außerschulischen Lernorten in der Lebenswelt der Kinder und ihrer Familien. Dazu gehören beispielsweise der Besuch von Bauernhöfen und Lehrpfaden im Wald, einer Imkerei oder einer Gartenkolonie. In der Schule selbst sollen verpflichtend naturnahe Lernorte geschaffen werden wie beispielsweise insektenfreundliche Schulgärten, Schulacker, Bienen- und Insektenhotels, Klang- und Entspannungsgärten. Nur so kann schon früh die Mitverantwortung für die Lebensräume von Tieren und Pflanzen geschärft werden
- für die Entwicklung eines ganzheitlichen Gesundheitsbewusstseins, insbesondere in den Bereichen Ernährung und Bewegung. Dies soll sich auch im Speisenangebot der Kitas und Schulen widerspiegeln
- für das Recht auf eine analoge Kindheit. Dies bedeutet aber nicht den Verzicht auf digitale Bildung für alle Kinder
- für eine Bildung, die Kopf, Hand, Geist und Herz gleichermaßen stärkt und damit jedem Kind die Chance eröffnet, seine Talente zu entwickeln
- für die Entwicklung von Familientreffpunkten in den Stadtteilen (Beispiel Suermondtpark)
- für Projekte gegen Mobbing an Schulen und Arbeitsplätzen. Niemand darf zum Opfer von Mobbing werden
- für mehr Spiel- und Bolzplätze und Tempo 30 in diesen Bereichen



Klimawandel ernst nehmen

Der Klimawandel stellt die größte Herausforderung unserer Zeit dar. Im Sinne der Generationengerechtigkeit geht es darum, die Lebensgrundlage unserer Kinder nicht zu zerstören. Die Folgen sind jedoch auch heute schon spürbar: Extremwetterereignisse wie Dürren, Hitzewellen oder Starkregen aber auch die Zunahme von weltweiten Pandemien sind erste Vorboten. Der dramatische Verlust der Biodiversität, den wir zurzeit erleben, wird durch den Klimawandel weiter verstärkt.

Pflanzen in der Stadt sind unverzichtbar für die Umwandlung von CO₂ in Sauerstoff. Jeder Baum benötigt CO₂ und stellt damit im Durchschnitt für 10 Einwohner den Sauerstoff bereit.

Wir setzen uns deshalb ein

- für ein klimaneutrales Aachen. Die Stadt soll ihren Energiebedarf in Zukunft vollständig aus erneuerbaren Energie decken können
- für ein begrüntes Aachen mit Baumpflanzungen, den Schutz des Baumbestandes und begrünte Fassaden
- für die naturnahe Offenlegung der Öcher Bäche
- für die Nutzung von Energieeinsparpotenzialen, z. B. durch die bedarfsgerechte Schaltung von Ampelanlagen und Straßenbeleuchtungen
- für die Gründung von Bürgergenossenschaften zur Gewinnung von Sonnenenergie auf vielen Dächern der Stadt
- für die Schaffung von Baumoasen und den vollständigen Erhalt des Öcher Stadtwaldes als grüner Lunge Aachens
- für den Erwerb von Parzellen des Regenwaldes in Brasilien – dort wird gerade die Lunge der Welt zerstört – sowie für die Unterstützung von Aufforstungsprogrammen in



- weiten Teilen der Welt. Öffentliche Gelder sind sinnvoller und nachhaltiger in solchen Projekten angelegt als Investitionen in Wirtschaftskonzerne zu tätigen

Schutz von Umwelt und Natur

Jeden Tag verschwinden ca. 150 Tier- und Pflanzenarten für immer von der Erde. Der dramatische Verlust der Artenvielfalt und die Zerstörung der alles Leben erhaltenden Systeme bedroht uns Menschen in unserer Existenz. Gesunde Menschen kann es nur auf einem gesunden Planeten geben. Die ÖDP steht für einen respektvollen Umgang mit der Natur und mit den Tieren, unseren Mitgeschöpfen.

Wir setzen uns deshalb ein

- für die Minimierung von Tiertransporten und eine artgerechte und flächenbezogene Tierhaltung
 - für den Schutz der Menschen mit der sie umgebenden Natur. Dazu gehört auch die ökologische Landwirtschaft, denn die ÖDP steht für konsequente Maßnahmen bei der Gesundheit von Mensch, Tier- und Pflanzenwelt
 - für ein Verbot von „Schotter-Gärten“ und versiegelten Gartenflächen
- für die Anlage von bienenfreundlichen Wiesen und Blühstreifen
- für die Förderung von Modellprojekten für eine stadtnahe und ökologische Landwirtschaft. Beispielsweise könnte das Parkhaus Büchel durch Umbau unter anderem für ökologischen Gemüseanbau genutzt und dort könnten „hängende Gärten“ geschaffen werden. Eine große Fläche könnte auch als Fahrradgarage und als e Bike-Station verwendet werden
- für regionale Wertschöpfungsketten und für



breitere Absatzmärkte regional erzeugter Bioprodukte, zum Beispiel in Schulen, Krankenhäusern, Wohnheimen, Kantinen und Mensen

- für den Erhalt und die Unterstützung der letzten kleinbäuerlichen Betriebe in Aachen

Verkehr und Mobilitätswende

Die ÖDP will Mobilität gesund, sozialverträglich und ökologisch mit allen Bürgern unter Einbeziehung ihrer Bedürfnisse neu denken und gestalten.



Wir setzen uns deshalb ein

- für ein 365 Euro ÖPNV – Jahresticket an jeden Bürger der Städteregion bzw. für ein 1.000 Euro ÖPNV – Jahresticket in ganz NRW
- für P&R-Parkhäuser am Rand der Stadt mit einer Schnellbuslinie in die Innenstadt
- für die Reduzierung der Parkplätze am Straßenrand durch konzentriertes Parken in bewachten Parkhäusern und Tiefgaragen
- für eine SUV-freie Innenstadt
- für die konsequente Umsetzung des Radentscheides in Aachen
- für den Ausbau der Behindertenparkplätze in zentraler Lage. Diese müssen auch für Menschen und deren Begleitpersonen nutzbar sein, die durch Krankheit anderweitig oder temporär in ihrer Bewegungsfähigkeit so eingeschränkt sind, dass lange Wege für sie unzumutbar sind
- für neue Direktverbindungen mit der Bahn, zum Beispiel nach Amsterdam, Rotterdam und Ostende
- für den Einsatz von Autoreisezügen ab Aachen

Mobilfunk und 5G

- Früher dachten die Menschen, Tabak und Asbest seien harmlos. Heute wissen wir es besser.
- Es gibt wissenschaftliche Hinweise auf schädliche Wirkungen durch Mobilfunk.
- Handy und Internet sind für viele Menschen ein Segen, aber wir müssen diese Hilfsmittel mit einer moderaten und gesundheitsverträglichen Strahlung betreiben. Dies gelingt u. a. mit Glasfasertechnik, Infrarottechnik und Li-Fi.

Wir setzen uns deshalb ein

- für eine Vorsorgepolitik, in dem die gesundheitlichen Auswirkungen von 5G zunächst genau geprüft werden, bevor der 5G-Ausbau vor Ort umgesetzt wird
- für Langzeitstudien zu 5G, die unabhängig und nicht interessengebunden beauftragt sind
- für den Erhalt von mobilfunkfreien Gebäudekomplexen

Wirtschaft zum Wohle aller

Die ÖDP steht für eine Gemeinwohlpolitik, die den Menschen eine faire Teilhabe bietet – in Aachen, Deutschland und weltweit.

Wir setzen uns deshalb ein

- für den Verbleib von Krankenhäusern und Altenheimen im Eigentum der öffentlichen Hand oder von gemeinnützigen Verbänden. Aktiengewinne gehören nicht in den Bereich der Daseinsfürsorge – „Oma und Opa sind keine Spekulationsobjekte“
- für die Entwicklung einer kommunalen online-Handelsplattform zur Stärkung der regionalen Unternehmen und der Gewerbetreibenden und die konsequente Anwen-

- dung des Vergaberechtes bei öffentlichen Aufträgen unter Beachtung von regionalen, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten
- für ein euregionales Testgebiet zur Einführung eines Grundeinkommens, Basiseinkommens oder Direktgeldes – über 200 Sozialleistungen für Beschäftigte, Arbeitslose, Rentner, Selbständige und Freischaffende sind nicht mehr zeitgemäß
- für die Verminderung von Lebensmittelverschwendung. Überschüssige Lebensmittel gehören nicht in die Tonne! Containern darf in der Stadt Aachen nicht als Straftat verfolgt werden.

Kultur und Freizeit

Aachen hat viel zu bieten: die Öcher Alemannia und den Öcher Fastelovend, die Öcher Vereine, den Öcher Bend, die Weihnachtsmärkte und tolle Straßenfeste. All dies gilt es zu bewahren. Darüber hinaus ist es notwendig, Neues zu entwickeln – mit Bürgern für Bürger.



Wir setzen uns deshalb ein

- für lebendige und sichere Stadteile, die zum Verweilen einladen und mit Sauerstoff spendenden Bäumen bepflanzt sind
- für die Neugestaltung von Plätzen mit grünen Oasen, auch zur Nutzung kultureller Veranstaltungen
- für Angebote an jede Altersgruppe wie z. B. Tanz-, Erzähl-, oder Repair-Cafés
- für die Entwicklung zeitgemäßer Angebote für Jugendliche
- für den Erhalt des Musikbunkers – solche Kulturstätten dürfen keine Spekulationsobjekte werden
- für den Erhalt von Saalbetrieben, in denen Vereinskultur gelebt werden kann

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet

Liebe Aachenerinnen und Aachener,

dem Anschein nach geht es den meisten Aachener Bürgern recht gut, aber hinter der Fassade stellen wir zunehmende Armut in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen fest. Die Schere zwischen „Arm und Reich“ wird immer größer und hat die Mitte der Gesellschaft erreicht.

Was können wir gemeinsam dagegen tun? Was ist uns in den Bereichen Umwelt, Natur- und Tierschutz, Gesundheit, Sicherheit, Familie und Bildung wichtig? Möchten wir eine stärkere Bürgerbeteiligung? Welche Entscheidungen gehören in die öffentliche Hand? Bei welchen Entscheidungen muss der Bürger direkt gehört werden?

Teilen Sie uns bitte mit, was wir alle gemeinsam gegen die wachsende Armut, für eine gesunde Umwelt und ein humanes Miteinander tun können!

Ihre Meinung ist gefragt!

Bitte per Mail an: info@oepd-aachen.de

Ihre ÖDP
in der Stadt Aachen



Orange ist das wahre **Grün** !

- ✓ Wir setzen uns für echten Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz ein!
- ✓ Wir stehen für soziale Gerechtigkeit!
- ✓ Wir stemmen uns entschieden gegen Rassismus und Rechtsradikalismus!
- ✓ Wir reden nicht nur von Tier- und Naturschutz – wir handeln!
- ✓ Wir kämpfen für Menschen mit Behinderungen und für Barrierefreiheit!
- ✓ Wir setzen uns dafür ein, dass Kinder gesund und zufrieden aufwachsen, um Selbstvertrauen und gegenseitigen Respekt sowie soziale Verantwortung entwickeln zu können!

Ökologisch-Demokratische Partei

Mehr Infos unter: www.oepd-aachen.de

